FDP

FDP Offenbach

DIE SANIERUNG DES SCHULTHEISWEIHERS HAT PRIORITÄT

14.08.2009



Am Schultheisweiher funktioniert seit Jahren das Baden im Sommer nur für wenige Wochen. Über diese Situation sind nach Auffassung des FDP-Stadtverordneten und stellvertretenden Stadtverordnetenvorstehers Dominik Schwagereit viele Bürger mit einem gewissen Recht verärgert.

Denn in der Vergangenheit seien die Prognosen für eine künftige Nutzung als Badesee "optimistischer ausgefallen als es sich jetzt die Realität darstellt", meint der Freidemokrat, der auch Vorsitzender des FDP-Ortsverbandes Bürgel-Rumpenheim-Waldheim ist.

Irritiert äußert sich Schwagereit über "effekthascherische Forderungen" der CDU, nach denen "endlich effektive und nachhaltige Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Wasserqualität des Weihers ergriffen werden" sollten. Die Union habe weder fachliche Kritik an konkreten Maßnahmen des Umweltamtes geäußert, noch alternative Vorschläge serviert. "Wer aber solche Vorwürfe erhebt, von dem erwarten wir mehr als eine Anfrage mit 19 zum großen Teil bereits beantworteten Fragen zu stellen, von dem erwarten wir selbst wenigstens den Ansatz einer Problemlösung", so Schwagereit.

Für die FDP hat weiterhin die Nutzung des Schultheisweihers als Badesee Priorität. Sollte sich das Ziel aber langfristig als unrealistisch herausstellen, müsse die Stadt notfalls auch die Reißleine ziehen. In diesem Fall sei die Frage der Union nach alternativen Schwimm-Möglichkeiten berechtigt. Da die CDU-Forderung eines neuen Schwimmbades finanzpolitisch "völlig unverantwortlich" sei, lässt die FDP-Fraktion per Anfrage beim Magistrat Gedanken durchprüfen, die erheblich geringere finanzielle Auswirkungen für Investitionen und Betrieb bedeuteten - wie etwa ein Badeschiff am Main und ein so genanntes Naturbad, das ist ein künstlich angelegtes, naturnahes Freibad, welches ohne

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=296

den Einsatz von Chemikalien auskommt. "Allerdings verursachen beide Möglichkeiten auch Kosten, von denen wir ahnen, dass es schwierig sein wird sie angesichts des hohen Investitionsvolumens für die unaufschiebbare Schulbausanierung seriös zu finanzieren", so Schwagereit. Vor diesem Hintergrund solle schon jetzt für Sommerzeiten eine bessere Bus-Vernetzung mit den Schwimmmöglichkeiten in der Umgebung erwogen werden.

Abgerufen am 05.11.2026 unter https://fdp-of.de/?p=296